

Inhalt

1	Schulforschung durch ministerielle Bestandsaufnahme	1
1.1	Anlaß und Zielsetzung der niedersächsischen Bestandsaufnahme	2
1.2	Form der Datenerhebung und Datenauswertung	4
1.3	Ausgewählte Ergebnisse	7
1.3.1	Zur Schülerbeobachtung	9
1.3.2	Zum Wert der Gutachten	
1.3.3	Zum Leistungsstand der Schüler	10
1.3.4	Elternurteile zur Orientierungsstufe	12
1.4	Abschließende Aussagen der Auswertungs- kommission	15
1.4.1	Stellung der Orientierungsstufe im öffentlichen Schulwesen und Bewertung ihrer Arbeit	16
1.4.2	Notwendige Verbesserungen	17
1.5	Ministerielle Konsequenzen	19
1.6	Kritische Anmerkungen zum Forschungsansatz	
2	Zielsetzungen und Effekte systematischer Schülerbeobachtung	27
2.1	Offizielle Zielsetzungen und kritische Anmerkungen	27
2.2	Studie: Implizite Struktur des Beobachtungsbogens	34
2.2.1	Fragestellungen	37
2.2.2	Zur Methode	37
2.3	Ergebnisse	39
2.3.1	Bewährung der theoretisch-systematischen Gruppierung	39
2.3.2	Bewährung der pragmatisch-prognostischen Gruppierung	43
2.3.3	Automatische Klassifikation der Beobachtungsaspekte	46
2.4	Zusammenfassung und mögliche Konsequenzen	48

3	Form und Inhalt der Eignungsgutachten	50
3.1	Fragestellungen	53
3.2	Datengrundlage	53
3.3	Analyseschritte	54
3.4	Ergebnisse	57
3.4.1	Zur Aussageform: Deskription, Erklärung und Prognose	57
3.4.2	Aussageinhalte: Umsetzung der Beobachtungsdaten	58
3.4.3	Der typische Schüler	62
3.5	Mögliche Konsequenzen der Untersuchung	63
4	Elternmeinungen zur Orientierungsstufe	64
4.1	Fragestellung	64
4.2	Angaben zur Erhebung	66
4.3	Zum Aufbau des Fragebogens	67
4.4	Differenzierung der Elternschaft durch Kategorisierung	71
4.5	Schulübergreifende Ergebnisse	72
4.5.1	Zur Repräsentativität der elterlichen Beteiligung	72
4.5.2	Beispiel zur Ausdifferenzierung elterlicher Meinungen	72
4.5.3	Kategorienspezifische Urteile zu den 31 Aussagen	77
4.5.4	Statistische Gruppierung der 31 Aussagen	84
4.5.5	Gruppentypische Kritik des "OO-Systems" und der "OS-Lehrer"	87
4.6	Zusammenfassung, Folgerungen aus der Gesamtuntersuchung	90
5	Zum Leistungsstand der Orientierungsstufen- schüler	92
5.1	Überlegungen zur Ermittlung der Leistungsansprüche der Lehrer	93
5.2	Mindestkanon "Grammatik" als Grundleistung	94
5.3	Testteilnehmer	97
5.4	Beschreibung des Behaltenstests GRAMM6	97

5.5	Leistungsansprüche beteiligter Deutschlehrer ...	101
5.6	Lehrstoffprognosen und Beherrschung der Grundleistungen	108
5.7	Leistungsprognosen und Schülerleistungen	116
5.8	Zum Leistungsstand der Schüler	120
5.9	Didaktische Konsequenzen	124
6	Realistische Leistungsprognosen als fachdidaktisches Problem. Eine computergestützte Methode zur Selbstaufklärung	125
6.1	Begründung der Fragestellung	125
6.2	Zum Forschungsstand	126
6.2.1	Judgement-Accuracy-Forschung	126
6.2.2	Attributionstheoretisch orientierte Forschung ..	128
6.2.3	Forschungsbereich "Subjektive Theorien"	129
6.3	Computergestützte Selbstaufklärung als didaktisches Mittel	129
6.3.1	Selbstaufklärung über systematische Prognosefehler	130
6.3.2	Kontrolle systematischer Fehlprognosen durch die Angabe möglicher Leistungsursache	132
6.4	Zum Leistungsumfang des Programms PROGNOSE	133
6.4.1	Eingabe der vermutlichen Leistungen	134
6.4.2	Eingabe der tatsächlichen Leistungsergebnisse ..	140
6.4.3	Ausgabe statistischer Kennwerte	140
Anhang		
	Erlaß "Die Arbeit in der Orientierungsstufe"	152
	Literaturverzeichnis	167